

**actif au maroc**  
**kupferminenstadt**  
**wohnhausanlage · münchen**  
**sepulveda · kläranlage**

**wettbewerbe:**  
**freihausgründe, wien**  
**rechnungshof, wien**

**bauspiegel**

## actif au maroc

Grub-Hasselbach (München-Zürich-Bonn), Foun Assaka, 1973-1975

Christo (New York), Luftkissen über Dulad, 1973

H. A. Schult (München), Biokinetische Plantage, 1973

Haus-Rucker-Co. (New York-Düsseldorf-Wien), Psy-Point, 1973

Domenig-Huth (Graz), Floraskin, 1976.

Hermann R. Grub (München-Zürich), Die Jeepidee,

**ACTIF AU MAROC**  
**FREIZEIT AN DER ATLANTIKKÜSTE**  
**MAROKKOS**

Eine erträgliche Alternative für die sich überlebend vermehrende Massengesellschaft, ein freies weites Land für den totalen Tourismus, dessen Zauberformel nicht „sight-seeing“, sondern „live-seeing“ lauten soll, will Hermann R. Grub (München-Zürich) in Zusammenarbeit mit Maghreb Consulting GmbH. an der Küste Marokkos aufbauen. Seinem Generalplan entsprechend, soll der Landstrich zwischen Mirhlef und Plage Blanche im Bereich Ifni dem Urlaub = Erholung + Erlebnis erschlossen werden. Das System Tourismus von den sozialen Zwängen zu befreien und mit größtmöglicher Freiheit individueller Gestaltung anzureichern,

hat es Hermann R. Grub in Zusammenarbeit mit einem Team von Soziologen, Psychologen, Kulturmachern und Architekten unternommen, ein expansionsfähiges Konzept zu erarbeiten.

„Wie ein Fisch im Wasser, so bewegt sich auch der erholungssuchende Mensch in seinem physischen Milieu der natürlichen, künstlich gemachten oder auf sonstige Weise vorgegebenen Umwelt. Erholen heißt deshalb, mit dem allumfassenden größeren System Umwelt in ständiger Wechselbeziehung zu stehen. Wichtige Parameter dieser Mensch-Umwelt-Kommunikation sind der Mensch und seine Freizeitaktivitäten, der Erholungsraum mit dem vom Menschen überschaubaren Ereignisfeld, die Bewegung des Menschen als Folge seiner mobilen Natur.“ (Rolf D. Freitag, Institut für Planungs-kybernetik, BRD)

Konfrontation. Unbekanntes. Verdrängtes. Verlorenes. Die Zensur zivilisierter Normen verdrängen, Bezüge lesbar machen, Erlebbar das Paradox der Zivilisation. „Denn wir haben recht, rationell zu denken beim Versuch, unsere Produktivität zu erhöhen und unsere Herstellungskosten zu senken. Wir haben aber ebenso recht, wenn wir die Unvollkommenheit lieblosen, die zu beseitigen wir uns bemühen. Das soziale Leben besteht in der Zerstörung dessen, was ihm seine Würze verleiht.“ (Claude

Levi-Strauss, Tristes Tropiques).

Wiederentdeckung des dynamischen Wesens. Der Dialektik von Bewegung und Beharrung. Erlebnis des Widerstandes zwischen Durchdringendem und zu Durchdringendem. Von Erkennendem und zu Erkennendem. Von Deutendem und Bedeutendem. Von Lebensbedrohlichem und Lebensnotwendigem. Neumanifest des Lebenswiderspruches und der konsequenten Funktionen:

Beweglichkeit, Versorgung, freie Entscheidung, Schutz.

Basis hierfür ist die Physiognomie einer Erlebniswelt, welche aus den Widersprüchen heraus existiert. Dem Menschen die Augen wieder öffnet für die Umwelt. Eine lesbare Konfrontation schafft. Welche Beiläufiges nicht mehr beiläufig erscheinen, sondern urtümlich Einleuchtendes leuchtend werden läßt. Die brutale Tektur der Flächen. Gestein. Sand. Brennende Luft. Hitze. Kühle. Wasser. Wachstum. Fäulnis. Anscheinende Ewigkeit und anscheinende Kurzlebigkeit.

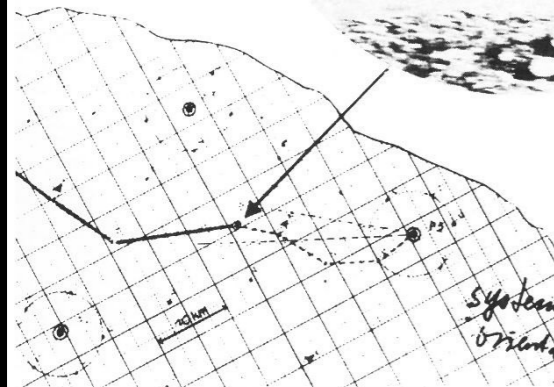
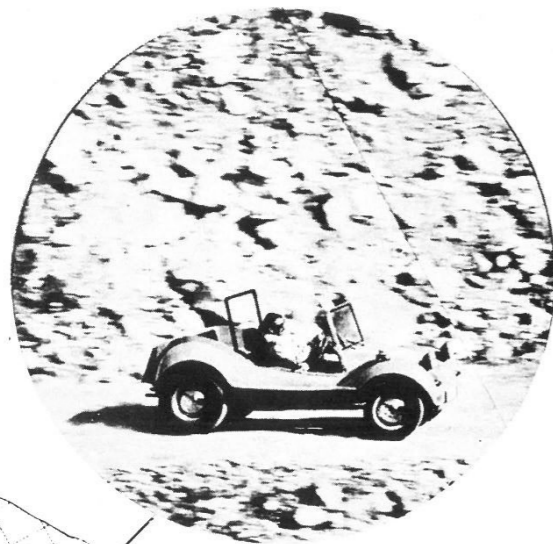
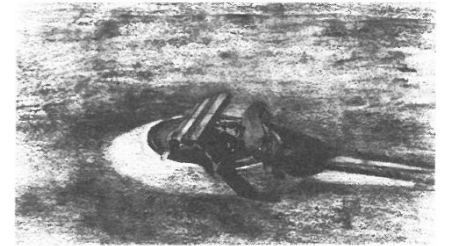
Die Auflösung dieses Problemkreises führte zu außergewöhnlichen Konzepten, in welchen Verständnis für eine außergewöhnliche Situation fixiert ist und die darüber hinaus anregen, die toten, weil definierten Normstrukturen neu auf ihre Funktionsfähigkeit zu prüfen.

**PSY-POINT**

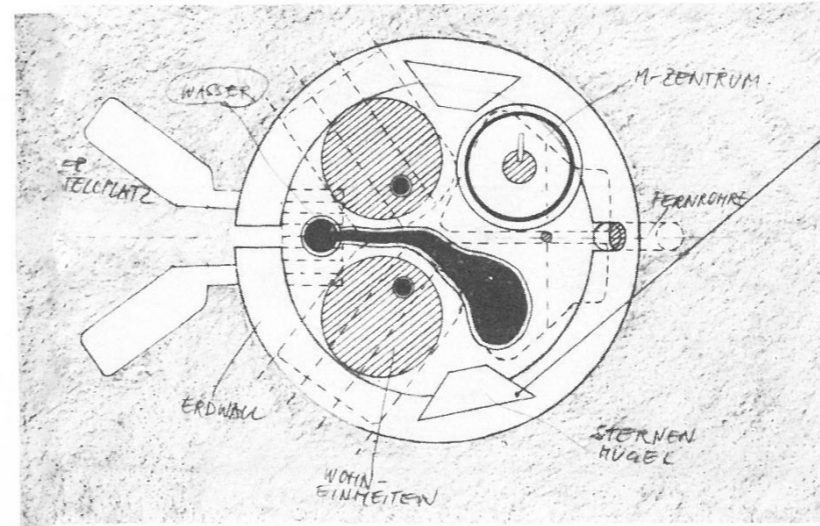
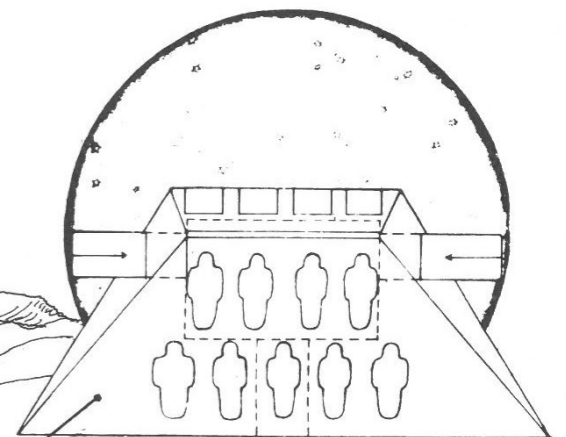
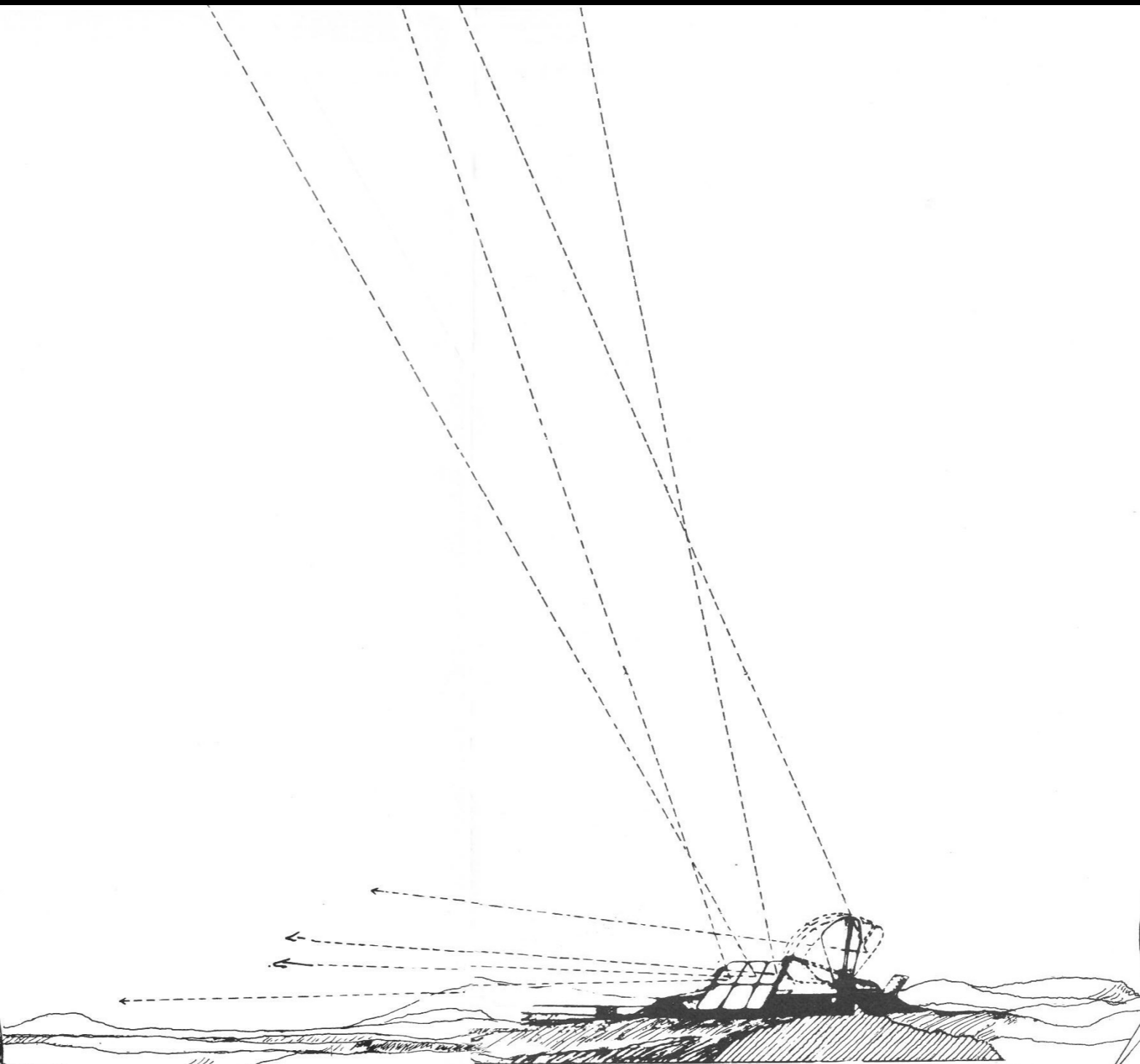
Fahrt durch die Wüste. Träge Landschaft. Träge Veränderung der Landschaft. Gedanken-spiralen. Bezugspunkt Ego. Die Reise durch die Wüste ist die Reise zum Innerspace.

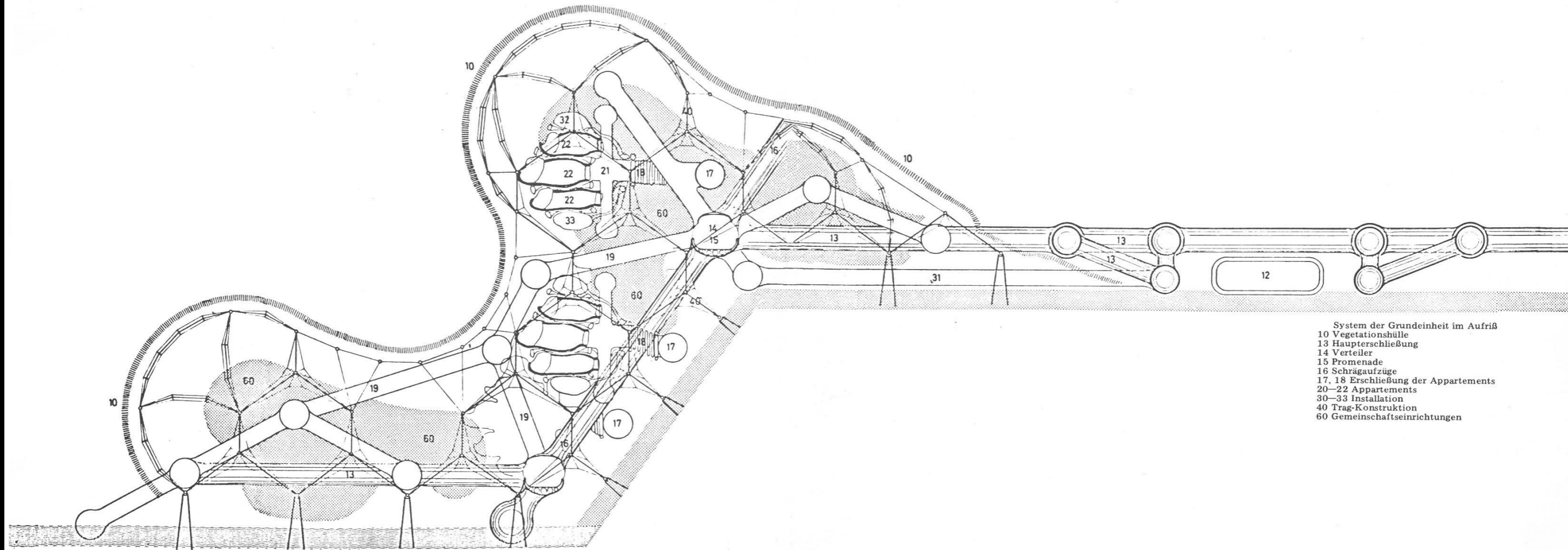
Blitze am Horizont. Fata Morgana. Feuer. Lichtblitze. Verzerrung zu gleitend gleißenden Flächen. Lichtblitze. Gleißende Flächen. Der Punkt in der Wüste. Hoffnungspunkt. Anhaltspunkt des Ego. Veräußerung. Traumpunkt. Eine neue Beziehung. Eine neue Erkenntnis von Psy-point-Oase. Von Kühle. Schatten. Wasser. Tiefblauen Böden und Wänden. Weißen Umhängen. Von Trinkflüssigkeit. Schrägen Ebenen und schwarzen Kugeln. Von Schattenlamellen. Windharfen. Von Ruhe nach Fieber. Der kühlen Stirn.

Im Osmose-Verfahren verfestigte Rampen und ringförmige Erdwälle. Mit blauem, schwarzem, weißem Farbkunststoff besprühte Flächen. Zellen aus Schaumstoff über aufblasbaren Schalungen. Polyester-elemente. PVC-beschichtete, reflektierende Gewebe über Stahlrohr-rahmen als beweglicher Sonnenschutz. Sende-einrichtung. Psy-point ist ausgelegt für die Beherbergung von 90 Personen.

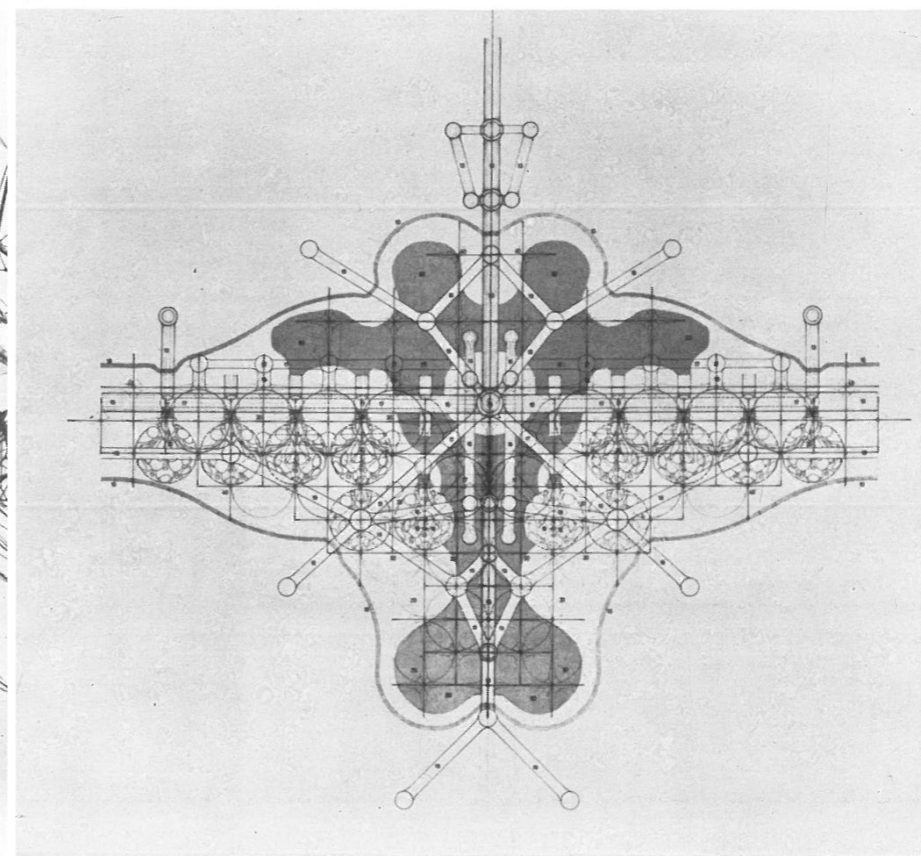
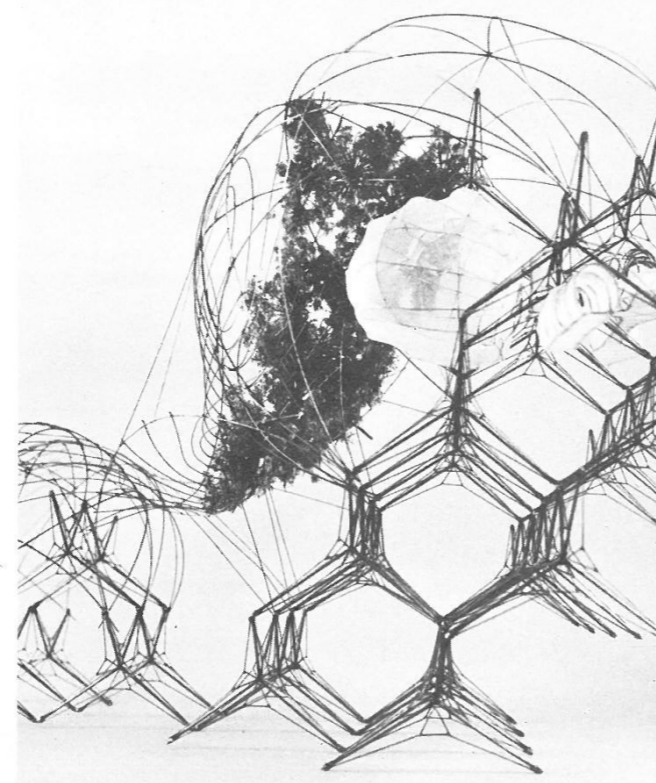
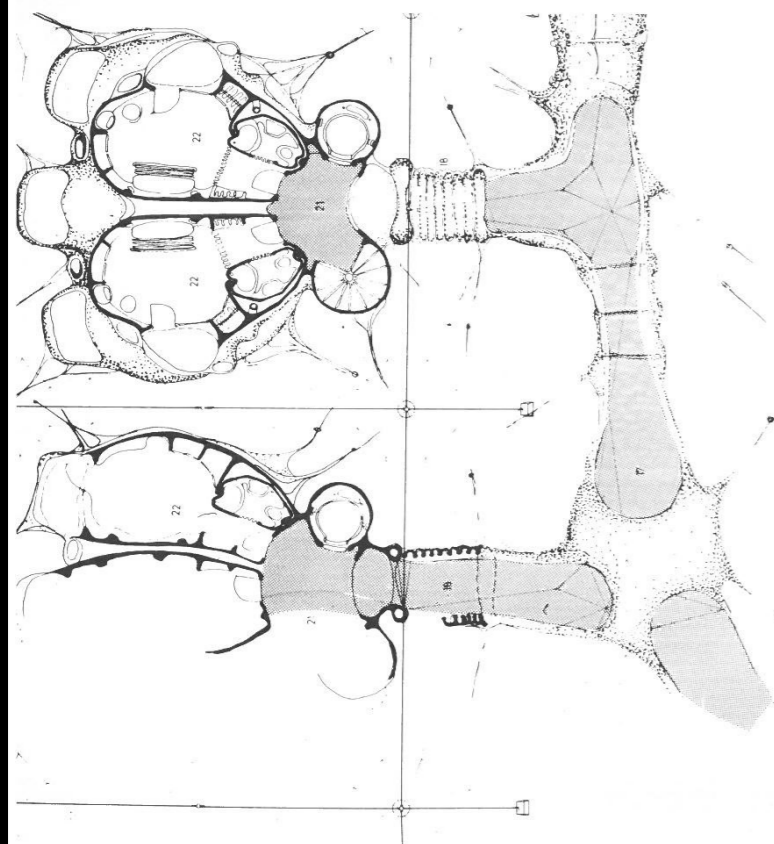


*Orientierungssystem  
Systeme d. Orientierung: halbes d. ...  
Orientierungssystem: ...*





- System der Grundeinheit im Aufriß
- 10 Vegetationshülle
  - 13 Haupterschließung
  - 14 Verteiler
  - 15 Promenade
  - 16 Schrägaufzüge
  - 17, 18 Erschließung der Appartements
  - 20-22 Appartements
  - 30-33 Installation
  - 40 Trag-Konstruktion
  - 60 Gemeinschaftseinrichtungen



#### FLORASKIN

20 km südlich von Ifni. „Floraskin“. Appartements mit zunächst 650 Betten. Endausbau 25.000 Betten. Appartements über einem Steilabbruch der Atlantikküste. Sandstrand. Agglomerat aus einem räumlichen Tragwerk, Zellelementen und einer raumbildenden Klimahülle. Gemeinschaftseinrichtungen.

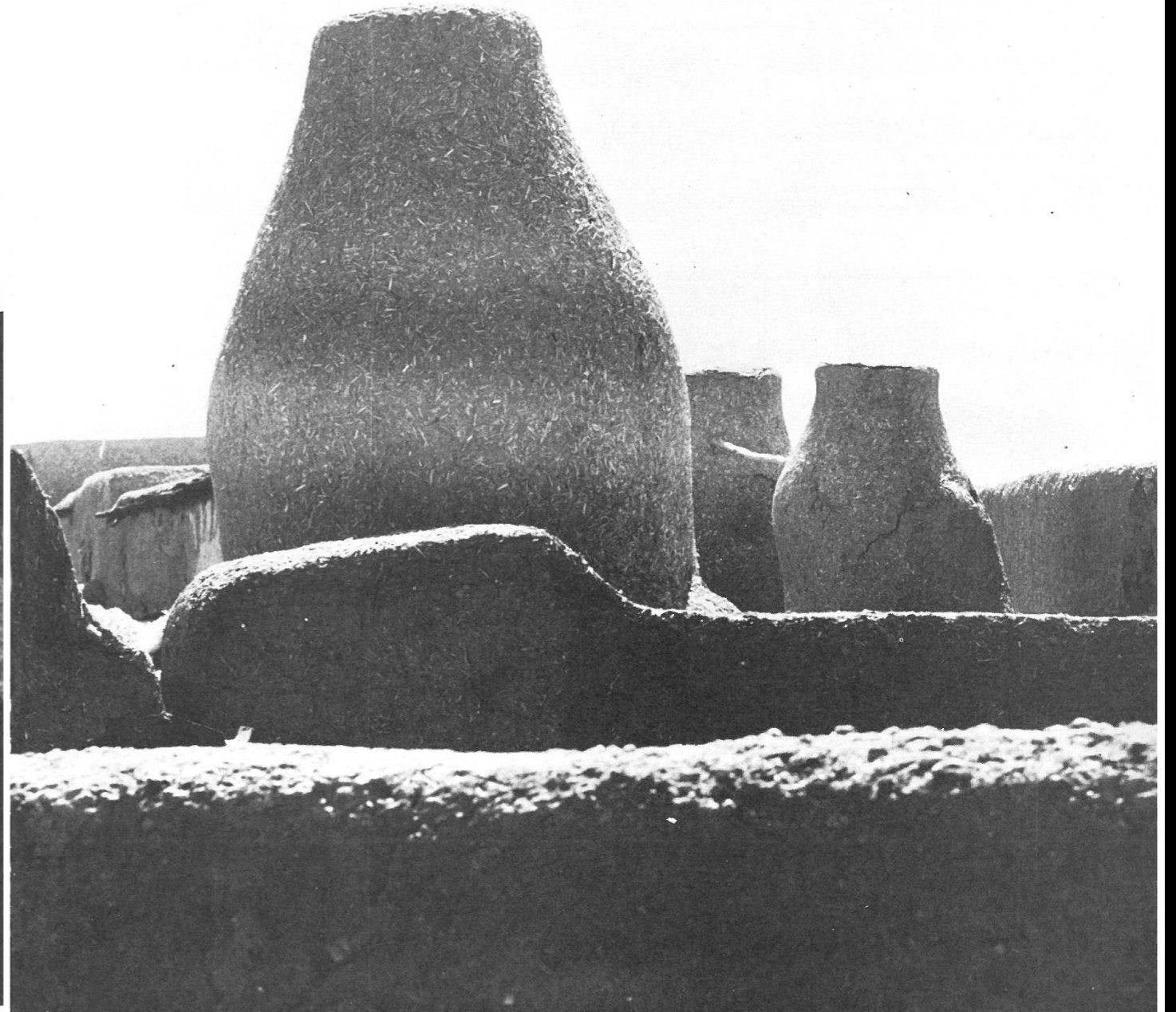
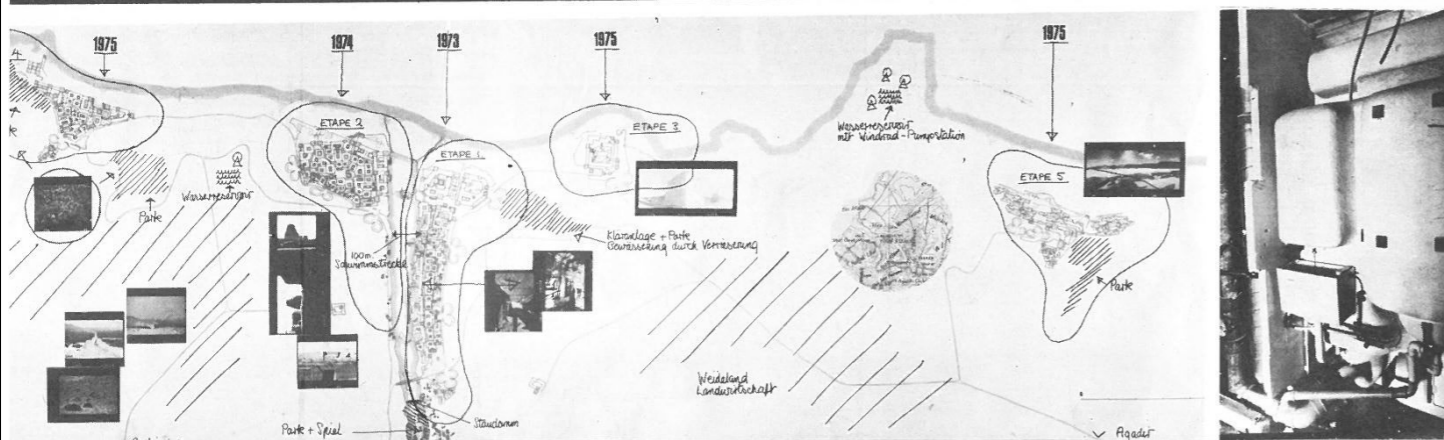
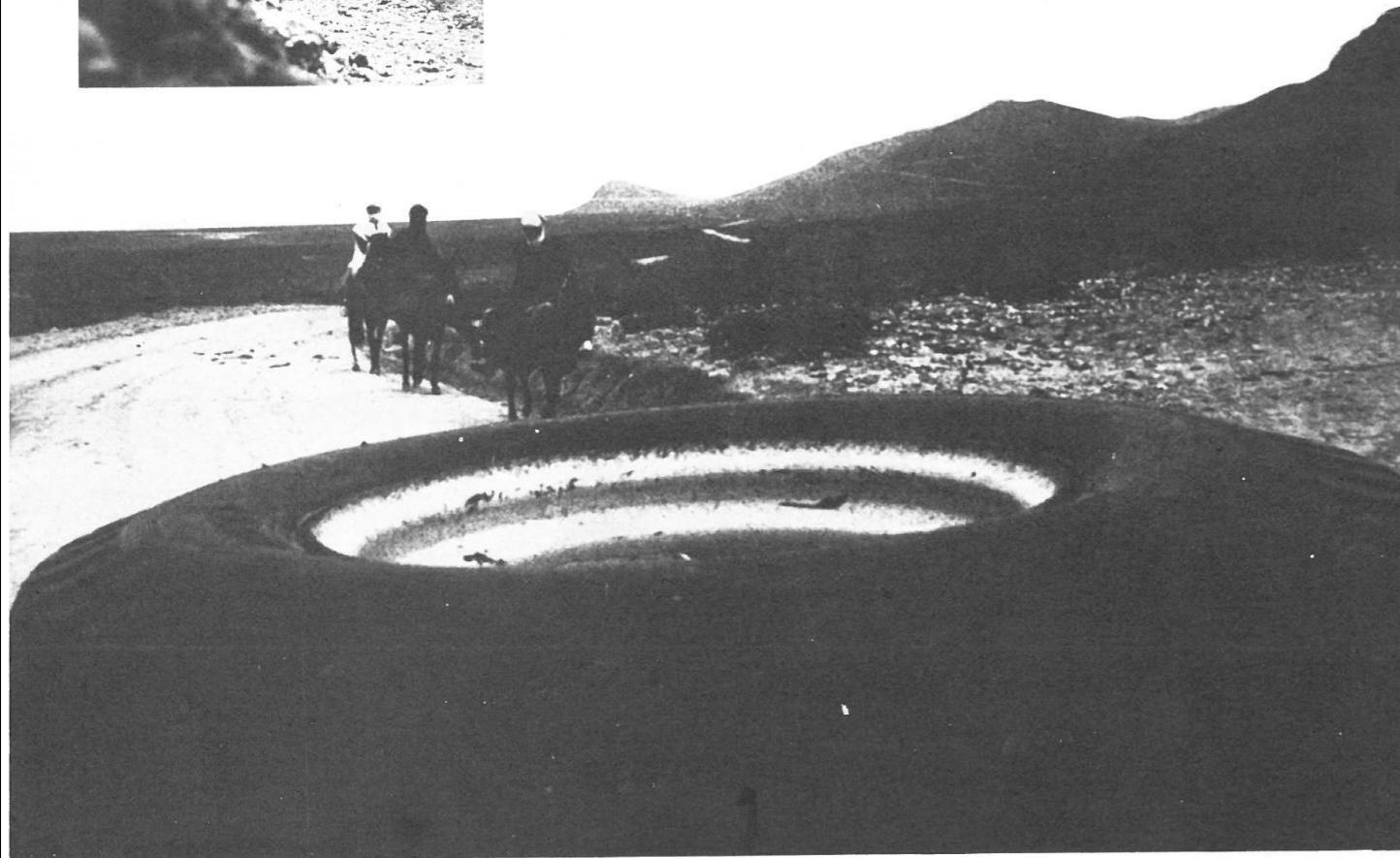
Im Spritz-Cocon-Verfahren überzogene Trägernetze formieren die Ausbauvolumina entlang der Gemeinschaftsachse. Darüber Netzwerk und Verseilung der Humuspollen. Die alles überspannende Vegetationshülle. Künstlich bewässert. Das klimabildende Dach.

Hausen. Schutz vor Klima. Der Hausende im Gehäuse des Schutzes. In der Klimahülle. Oder: Klima als Folge der Hülle. Hülle als Klimafaktor. Der Hausende, beschützt vor Klima durch verändertes Klima. Warum nicht aus dem Klimaboden wachsend, wo ursprünglich nichts wächst? Atmend? Sich dehnend? Veränderlich? Warum nicht Klima erzeugen vermittels des Hausenden, im biologischen Austausch mit der Behausung? Der Begriff Behausung, reduziert auf die Funktion Klimabildung. Auf das Bewußtsein der dialektischen Bezogenheit von Hausendem und Haus. „Floraskin“. Ein romantisches, noch zaghaftes Bewußtwerden des gemeinsamen Organismus und Ursprungs. Einer physiologisch-psychologischen Integration.

### DIE JEEPIDEE

Freie Beweglichkeit. Freie Beweglichkeit in der Landschaft. Freie Beweglichkeit im Ursprung der Landschaft und unmittelbarer Kontakt mit dem Ur-Geländetektor. Stein. Erde. Sand. Wasser. Staub. Wind. Regen. Hautnah den befreienden Raum spüren. Befreit das Raummaterial durchdringen. Die Widerstände des Raumes überwinden. Die Notwendigkeit der Überwindung und die Notwendigkeit der Beweglichkeit erkennen. Eine verlorene Erkenntnis wiedergewinnen. „Die Jeepidee“.

Geländegängige Fahrzeuge, mit allem Notwendigen und Sendeempfangsgeräten ausgestattet, stehen ab Flughafen Ifni jedem Freiraumtouristen zur Verfügung. „Wir wollen keine großartigen Straßen. Wir wollen Abenteuer der Piste. Und wir glauben, daß unser Publikum die Jeep-Idee will.“ Grellfarbene Fahrzeuge, Signale in der Landschaft, jederzeit verbunden mit dem Kommunikationszentrum in Fom Assaka, dem Gesprächspartner, dem Ratgeber, dem Wegweiser, dem Nothelfer. Dem Kommunikationsnerv der Freizeitregion im Radius von 60 km.



### FOUM ASSAKA

Kernpunkt und Ausgangspunkt aller geplanten Aktivitäten. Aller Projekte. Kommunikationszentrum. Sendestation. Videolabor. Ausstellungsraum kulturellen Schaffens und Startplatz aller sportlichen Vorhaben. Informationsstelle über Kunst und Forschung. Gesprächspartner für den Jeep-touristen. Weltberichterstattung über alle Ereignisse der Region Ifni. Pressezentrum.

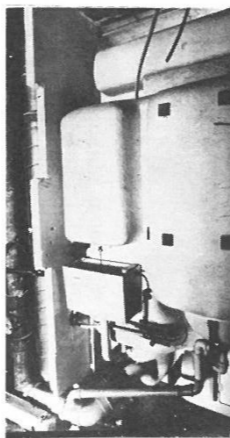
Ein Dorf für 5300 Touristen und 1800 Ortsansässige. Zwischen Atlantik und Süßwassersee. Luxushotel. Wassersportanlagen. Dorfplatz-Medina. Marokkanische Hausformen.

„Es gilt die Natürlichkeit des Landstriches optisch und vom Geschehen her zu akzentuieren. Keine Fremdkörper in diese Situation zu bringen. Das Kommunikationszentrum gehört zu unserem Projekt wie die Architektur, die

Hygiene und das Wachstum der Pflanzen.“

Der Stil der Häuser wird geprägt sein durch die traditionelle, marokkanische Baukunst. Aus marokkanischer Erde von marokkanischen Menschen errichtet. Von einfachen Menschen, welche um die Funktion der Behausung in „ihrer“ Landschaft und in „ihrem“ Klima wissen. Errichtet in einfacher Weise und Material. Lichthöfe. Weite, schattige Räume. Gestampfter Boden. Die Behausung der „Fremden“ soll sie dem Umland verbinden.

Die hygienischen Einrichtungen entsprechen dem zweckbetonten Denken unserer Zeit. Die für die Olympischen Spiele 1972 entwickelte „Naßzelle“ aus glasfaserverstärktem Polyester wird das Kontingent sämtlicher sanitärer Einrichtungen stellen.



#### BIOKINETISCHE PLANTAGE

Das Tal von Foun Assaka. Kilometerweite farbige Felder. Durch Umlaufsystem permanent aktivierte Substanzen nähren verschiedenfarbige Bakterienkolonien. Sporenflug, korrespondierende Felder. Korrespondierende Farben. Wechselspiele. Stündliche. Tägliche. Wöchentliche. Monatliche. Stets neue Farbsituationen.

Lebensbedrohende, lebensnotwendige Mikroorganismen. Gemeinhin unbewußte, weil gewohnte Funktionen werden sinnvoll. Fortpflanzung. Wachstum. Veränderung. Beharrung. Wesung. Verwesung. Greifbar. Die Dynamik des Organismus. Ruhen und Quellen. Der „sichtbare Prozeß“ schärft „das Bewußtsein von den Dingen und Vorgängen“.

Der Künstler, Katalysator des Bewußtseins, „sieht anders aus. Immer wieder anders. Er ist ein Mutant. Er tritt in der Maske des Architekten, des Technikers, des Kindergärtners, des Politikers, des Biologen, des Werbefachmannes auf. Paßt auf, Menschen! Euer bester Freund kann ein Künstler sein.“ HA Schult, München.



#### LUFTKISSEN ÜBER DULAD

Verpackung der Umwelt. Schreibmaschinen. Autos. Häuser. Luft. Felsen. Die verpackten Dinge verlieren ihre Beiläufigkeit und werden zum entscheidenden Moment im Erkenntnisprozeß des Alltagsblinden. Die verpackte Luft über der Wüste Dulad wird dem kommenden Freizeitmenschen bewußt machen, daß sie Zugang zu einer neuen Erlebniswelt haben.

Das Unternehmen Christo wird, wie bisher alle seine Unternehmungen (neun Hektar verschnürte australische Felsküste, Vorhang in den Rocky Mountains, 23.000 Quadratmeter verhängte Rifleschlucht bei Denver usw.) für die Publizität des Gesamtprojektes in den öffentlichen Informationsinstrumenten der ganzen Welt sorgen.